



CONCEPT SOLUTIONS

event technik gastro · management

Concept Solutions Veranstaltungsservice GmbH

Gattergasse 1A, 1110 Wien

Tel./Fax: +43/1/908 13 78 /20 /30

Concept Solutions GmbH

Pink Ribbon Night - September 2011

Die alljährliche Pink Ribbon Night ist jedes Jahr ein Hotspot für die gesamte High Society Österreichs, aber auch internationaler Gäste, die sich in den Dienst der guten Sache stellen und sich für Frauen mit Brustkrebs und die präventive Vorsorge einsetzen.

Die erworbenen Spenden werden den minder bemittelten Frauen für eine Behandlung zur Verfügung gestellt. Heuer konnten dabei rund 750.000,00€ eingenommen werden und das Jahr ist noch nicht zu Ende. Der Break Even von 1.000.000,00€ wird heuer wahrscheinlich erreicht!

Location:

Heuer fand die Pink Ribbon Night im Magna Racino statt. Privateigentümer und Milliardär Frank Stronach, stellte sich ebenfalls in den Dienst der guten Sache und stellte unter anderem die Location für diese Veranstaltung zur Verfügung. Das Magna Racino besitzt ein großes Areal für Pferderennsport, ein Casino und einen großen Veranstaltungsraum, der sich für diverse Veranstaltungen nutzen lässt. Aufgrund der relativ schwierigen akustischen Verhältnisse, die wir schon bei vorhergegangenen Veranstaltungen vernehmen konnten, war es uns diesmal ein besonderes Anliegen, eine optimale Lösung für diesen wichtigen und anspruchsvollen Abend zu finden.

Aufgrund der Panoramaprojektion die mehr als 2/3 der Raumbreite in Anspruch nahm, mussten die zwei Kara Array´s bestehend aus je 9xKara, relativ weit voneinander gehängt werden. Dabei kam uns der große und homogene horizontale Abstrahlwinkel des Kara Systems sehr zugute. Auf eine Center Array, musste aufgrund der Projektionen verzichtet werden. Ein großer Raum hinter der 22m langen Leinwand, stellte ein großes Problem durch dessen Resonanz dar, die es zu vermeiden galt. System und FOH Techniker Raphael Rupprecht entschied sich, für ein hinter dem Main Array geflogenes Bass Array, mittels 4x SB18, in cardioider Anordnung. Gestellte Subs waren aufgrund der Galabestuhlung, und in Verbindung mit einer gewünschten gleichmäßigen SPL Verteilung, nicht möglich. Um dies zu gewährleisten, wurden unterstützend auch „Frontfills“ mit 8XT´s für die ersten Reihen und Outfills bestehend aus je zwei „Kiva“ mit Kiet Rahmen auf einem Boxenstativ, verwendet. Das Monitoring wurde mittels HiQ´s realisiert. Betrieben wurde alle Systemkomponenten mittels 3 LA RAK´s die via Network Manager betrieben wurden. Eine Digico SD9 Konsole war am FOH Platz zu vernehmen und lieferte alle Signale zu den LA8 im AES/EBU Standart.

Acts wie Rebekka Bakken, Ildiko Raimondi, Vittorio Prato und Matt Bianco, waren alle durchwegs sehr zufrieden mit dem Sound. Gerade die Opernsänger/innen, waren von der detailgetreuen Abbildung des Kara Systems begeistert. Auch von

den Auftraggebern und Gästen, waren durchwegs die besten Resonanzen zu vernehmen! Selbst die Hauseigene Technik Crew war sehr begeistert. Concept Solutions unterstützt die Pink Ribbon Kampagne seit nun mehr als 4 Jahren und wird dies auch weiterhin mit vollem Engagement tun!

Als Fullservice Provider in den Bereich Licht/Ton und Medientechnik, ist Concept Solutions seit vielen Jahren Ansprechpartner für diverse Agenturen und Locations, und ist unter anderem auch eine der ersten Firmen gewesen, die das Kara System erworben hat. Nach einem Vorsprung, von nun mehr als 70 Veranstaltungen österreichweit mit einem Kara System, blicken wir auf eine erfolgreiches Geschäftsjahr zurück und erwarten schon die nächsten großen Events, bei denen unser gesamtes Produktportfolio von L-Acoustics, unsere Kunden zufriedenstellen wird. Nach einer Umstrukturierung im letzten Jahr, von einem namhaften deutschen Hersteller auf L-Acoustics, investierte Concept-Solutions in nicht weniger als: 24 Kara; 24 Kiva; 8 Kilo; 12 SB18; 12 SB28; 4 12XT´s; 16 8XT´s; 12HiQ´s; 6 112P´s; 8 108P´s; 4 LA4, 6 LA8; 3LA RAK´s mit je 3LA8 inklusive aller Rigging-Variationen. Weitere Investitionen in Kara, Kiva & Co, stehen in Planung, auch ein upscaling in die Kudo Klasse ist nicht ausgeschlossen.

Raphael Rupprecht (technical director - sound): „Unsere Entscheidung auf L-Acoustics umzusteigen war die Richtige. Haben wir doch mit dem Kara System in das Neueste und momentan wahrscheinlich beste Produkt am Markt in dieser Klasse investiert. Aber auch das Kiva System mit, seinen geringen Gehäuseabmessungen, hat mich durchwegs überzeugt! Was mich bei allen Systemen von Anfang besonders aufgefallen ist, ist dieses „right in your face“ - gerade bei vocals - einfach unglaublich!“